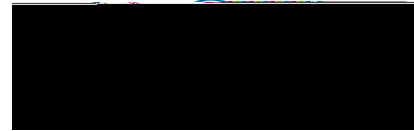


Pressemitteilung



15/2019 | Bitte beachten Sie die Sperrfrist bis Freitag, 22.03.2019 um 16.00 Uhr!

**Junge Meeresforscherinnen für hervorragende Abschlussarbeiten
ausgezeichnet**
Die Annette Barthelt-Stiftung



Seifert ist es gelungen die äußerst komplexen Zusammenhänge sehr klar und umfassend darzustellen. Sie kann nachweisen, dass die CO₂-Aufnahme durch die Primärproduktion im Schmelzwasserbereich geringer war als außerhalb. Der Einfluss der Schlickpartikel war größer im Schmelzbereich aufgrund des vom Phytoplankton exportierten gebundenen Kohlenstoffs. Miriam Seifert ist jetzt Doktorandin am Alfred-Wegener-Institut in Bremerhaven.